

Musikzug Muschenheim begeistert beim Glotterfest in Nimburg

Erfahren Sie mehr über die Konzertfahrt des Musikzugs Muschenheim in den Breisgau mit Besuchen beim Glotterfest und Winzergenossenschaft Ihringen. Entdecken Sie die musikalischen Höhepunkte und freundschaftlichen Begegnungen.

„Musikzug Muschenheim - Verbindende Konzertreise in den Süden“

Der Musikzug Muschenheim erlebte am vorletzten Wochenende im Juni eine einmalige Konzertreise in den Breisgau, die nicht nur musikalisch, sondern auch kulturell und landschaftlich beeindruckend war. Unter der Leitung von Dirigentin Franziska Görlach begaben sich 30 Musikerinnen und Musiker mit 20 Begleitpersonen auf den Weg, um das Glotterfest zu besuchen, das am gleichnamigen Fluss Glotter stattfand. Die Reise stand im Zeichen der Verbindung zwischen dem Musikzug und anderen Musikkapellen der Region.

Die Fahrt begann mit einem Zwischenstopp für ein herzhaftes Frühstück mit heimischen Delikatessen, bevor die Gruppe mit der Sommerseilbahn auf den Bad Wildbader Sommerberg fuhr. Dort erwartete sie ein atemberaubender Baumwipfelpfad mit einem weiten Blick über den Schwarzwald. Der Ausflug endete mit einem spektakulären 360-Grad-Blick vom 40 Meter hohen Aussichtsturm, gefolgt von einer aufregenden Tunnelrutsche zum Fuß der Plattform.

Am nächsten Tag stand der Besuch einer Winzergenossenschaft

auf dem Programm, gefolgt von einer Buggelbusfahrt durch die Weinberge des Kaiserstuhls. Trotz des regnerischen Wetters genossen die Teilnehmer das imposante Panorama und erfuhren vieles über den regionalen Weinanbau. Den Abschluss des Tages bildete ein Konzert beim traditionellen „Dorfhock“ der Trachtenkapelle Heuweiler.

Am Sonntagvormittag begeisterte der Musikzug Muschenheim mit einem Konzert beim „Glatterfest“ in Nimburg die Zuschauer. Bei strahlendem Sonnenschein genossen mehrere hundert Besucher die musikalischen Darbietungen. Als Zeichen der Wertschätzung überreichte der Musikzug Muschenheim den gastgebenden Vereinen symbolisch zwei Kästen eines heimischen Grundnahrungsmittels.

Die Konzertreise endete am frühen Sonntagnachmittag, als die Musikerinnen und Musiker sich auf den Rückweg machten. Trotz des Abschieds bleiben die Erinnerungen an drei wundervolle Tage und die entstandenen Freundschaften mit den Musikkapellen aus Heuweiler und Nimburg-Bottingen bestehen. Bereits jetzt sind Gegenbesuche geplant, um die Verbindung weiter zu stärken.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de